

Praktikum in pädagogisch-psychologischen Handlungsfeldern (PpH) unter Coronabedingungen: Unterstützung von Schülerinnen und Schülern beim digitalen Lernen und in Lerngruppen

Ab dem 11.5.2020 können Sie im Rahmen des PpHs Kinder und Jugendliche beim digitalen Lernen und in Lerngruppen unterstützen. Wir möchten Sie ausdrücklich dazu ermuntern. Werden Sie zum Lernbegleiter/zur Lernbegleiterin und absolvieren Sie Ihre 30 Pflichtstunden im Format, dass Sie einzelne Schülerinnen und Schüler betreuen und diesen bei der Bewältigung der Schulaufgaben und im Lernprozess helfen.

Wer kann alles begleitet werden? Und wo?

- SuS, die Unterstützung beim digitalen Lernen zu Hause brauchen
- SuS, die in der Schule betreut werden und Unterstützung beim Lernen brauchen
- SuS, die über soziale Träger Unterstützung erhalten und dort begleitet werden können

Die Begleitung kann (soweit im Rahmen der Kontaktbeschränkungen möglich) im persönlichen Kontakt, telefonisch und/oder online erfolgen. Es können Schülerinnen und Schüler aus Brandenburg und Berlin betreut werden.

Wie können Sie die Schülerinnen und Schüler finden, die Unterstützung brauchen?

Nehmen Sie Kontakt mit Schulen und Lehrkräften auf. Fragen Sie diese, ob sie Ihnen Schülerinnen und Schüler vermitteln können.

oder

Fragen Sie im ZeLB beim Praktikumsbüro (Frau Grellmann) oder bei der Schulkoordinatorin Frau Dr. Schlaak nach. Das ZeLB unterstützt Sie gern bei der Suche und vermittelt Ihnen Kontakte.

Das Anmeldeverfahren läuft wie gewohnt über das Praktikumsbüro.

Weitere Informationen erhalten Sie in den jeweiligen Begleitseminaren zum Praktikum oder im ZeLB (Kontakt: claudia.schlaak@uni-potsdam.de).